

ENGLISH SEE BELOW:

Awareness-Richtlinien bei den Sommerlagern von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF) setzt sich für ein sicheres und diskriminierungsfreies Miteinander ein. Dieses Anliegen verfolgen wir mit allen beteiligten Personen in unseren Sommerlagern.

ASF lehnt jede Form von Machtmissbrauch, Diskriminierung, Grenzüberschreitung und Beleidigung ab, sei es aufgrund von Gender, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Hautfarbe oder anderer Zuschreibungen.

Der Grundsatz von ASF lautet dabei:

Be aware - sei aufmerksam! Respektiere Deine eigenen und die persönlichen Grenzen anderer. Es ist uns wichtig, dass sich alle wohlfühlen. Bitte sei Dir bewusst, dass Du für Dein Handeln selbst verantwortlich bist. Mit Deinem Verhalten trägst Du zur Stimmung im Sommerlager bei und gestaltest das Projekt aktiv mit. Alle sollen Platz haben und es soll niemand diskriminiert werden.

Übergriffe oder Grenzüberschreitungen: Leider kann es auch in Sommerlagern vorkommen, dass Grenzen überschritten werden und Teilnehmende Diskriminierung, Beleidigungen oder Übergriffen erleben.

Was tun? Sollte es in einem Sommerlager zu ausgrenzendem und abwertendem Verhalten bzw. Übergriffen kommen, ist das Empfinden der Betroffenen ausschlaggebend. Sobald Deine persönlichen Grenzen überschritten und verletzt werden, sehen wir Handlungsbedarf. Für uns ist es wichtig, dass Du uns, soweit dir dies möglich ist, informierst, wenn du Grenzüberschreitungen erlebst, damit wir Dich unterstützen können und grenzüberschreitendes Verhalten unterbinden können. Aber, Du allein entscheidest, mit wem und ob du mit jemand sprechen möchtest.

Falls Du grenzüberschreitendes Verhalten bei anderen beobachtest, ermutigen wir Dich, aktiv zu werden und einzuschreiten. Sollte die betroffene Person zustimmen, bitten wir Dich, das Verhalten zu melden, damit wir Ausgrenzung und Grenzüberschreitungen aufklären und dagegen vorgehen können.

Wen kontaktiere ich? Bitte wende Dich an:

- Ehrenamtliches Leitungsteam des Sommerlagers vor Ort
- Alexandra Gurkova, Referentin für internationale Sommerlager
gurkova@asf-ev.de, +49 (0) 30 28 395 214

Auch gibt es Beratungsstellen, die euch anonym beraten:

In Deutschland

Beratung und Hilfe für Frauen: www.hilfetelefon.de www.lara-berlin.de
Beratung und Hilfe für Männer: <https://tauwetter.de/>
Allgemein: www.wildwasser.de www.opferhilfe-berlin.de www.trau-dich.de/deine-hilfe

Internationale Beratungstelefone <https://www.hilfetelefon.de/das-hilfetelefon/beratung/beratung-in-18-sprachen/englisch/>

Awareness guidelines at the summer camps of Action Reconciliation Service for Peace (ASF)

Action Reconciliation Service for Peace (ASF) is committed to non-discrimination. We pursue this aim with all the people involved in our summer camps.

ASF rejects any form of abuse of power, discrimination, crossing of boundaries and insults, whether based on gender, sexual orientation, ethnicity, religion, skin colour or other attributions.

The principle of ASF is:

Be aware - be attentive! Respect your own personal boundaries and those of others. It is important to us that everyone feels comfortable. Please be aware that you are responsible for your own actions. Your behaviour contributes to the camp atmosphere and actively shapes the project. There should be space for everyone and no one should be discriminated against.

Assaults or transgressions: Unfortunately, it is possible for boundaries to be crossed at a camp and for participants to be discriminated against, insulted or assaulted.

What to do? When exclusionary and derogatory behaviour or assault occurs at a camp, the feelings of the person involved are what matters most. As soon as your personal boundaries are crossed or violated, we see a need to take action. It is important to us that you inform us—if you feel able to do so—when you experience boundary violations, so that we can support you and stop inappropriate behavior. However, you alone decide whether and with whom you want to talk about it.

If you observe boundary-crossing behavior affecting others, we encourage you to take action and intervene. If the affected person agrees, please report the behavior so that we can address exclusion and boundary violations and take appropriate measures.

Who do I contact? Please contact:

- Camp leaders of the summer camp on site
- Alexandra Gurkova, International Summer Camp Officer
gurkova@asf-ev.de, +49 (0) 30 28 395 214

There are also international counselling centres:

<https://www.hilfetelefon.de/das-hilfetelefon/beratung/beratung-in-18-sprachen/englisch/>